

## Wer sind wir?

Wir sind eine Kindertageseinrichtung der Ev. Kirchengemeinde Speldorf und seit 2010 ein Familienzentrum, das zusätzliche Bildungsangebote für Familien und Interessierte aus dem Stadtteil bereithält. In zwei Gruppen betreuen wir Kinder im Alter von zwei bis sechs Jahren. Zum Team zählen sechs pädagogische Fachkräfte.

## Betreuungszeiten

35 Stunden: 7 bis 14 Uhr / 45 Stunden: 7 bis 16 Uhr

## Mahlzeiten

Alle Kinder können mittags eine warme Mahlzeit bekommen. Ihr Frühstück bringen die Kinder selber mit, Getränke gibt es in der Einrichtung. Den ganzen Tag über gibt es frisch geschnittenes Obst und Gemüse zum Naschen. Einmal im Monat öffnet die „gesunde Zwergenküche“, in der gemeinsam das Mittagessen gekocht oder ein gesundes Frühstück zubereitet wird.

## Schlafen und Ausruhen

Für den Mittagsschlaf stehen den Kindern Schlafkörbchen mit eigener Bettwäsche zur Verfügung. Die Kinder können dort auch zwischendurch ihrem Ruhebedürfnis jederzeit nachkommen.

## Eingewöhnung

Eine harmonische und individuelle Eingewöhnung ist der Grundstein für eine vertrauensvolle Kindergartenzeit. Wir arbeiten dazu mit dem „Berliner Eingewöhnungsmodell“. Es sieht eine individuelle, langsame Eingewöhnung vor.

## Wie arbeiten wir?

Unsere Arbeit basiert auf dem Betreuungs-, Erziehungs- und Bildungsauftrag laut Richtlinien der Bildungsvereinbarung NRW. In folgenden Bildungsbereichen können die Kinder lernen und Erfahrungen sammeln:

Bewegung / Gesundheit und Ernährung / Sprache / Kultur / Musik und Ästhetik / Religion / Naturwissenschaften / Medien.

## Unsere Kooperationspartner

- Ev. Familienzentrum Speldorf-West
- Diakonisches Werk
- Ev. Familienbildungsstätte
- Ev. Beratungsstelle für Erziehungs-, Ehe- und Lebensfragen
- Städtische Ämter und Einrichtungen
- RAA - Regionale Arbeitsstelle zur Förderung von Kindern und Jugendlichen aus Zuwandererfamilien
- umliegende Grundschulen
- Krankenkassen
- Honorarkräfte u.a. aus den Bildungsbereichen Sprache, Medien, Frühförderung
- Qualifizierte Kindertagespflege e.V.



### Ev. Familienzentrum Mitte

Leitung: Brigitte Schneidereit

Duisburger Straße 276 (hinter der Lutherkirche)

45478 Mülheim an der Ruhr

Telefon 0208. 5 39 13

kigamitte@kirche-muelheim.de

Telefonisch am besten zu erreichen:

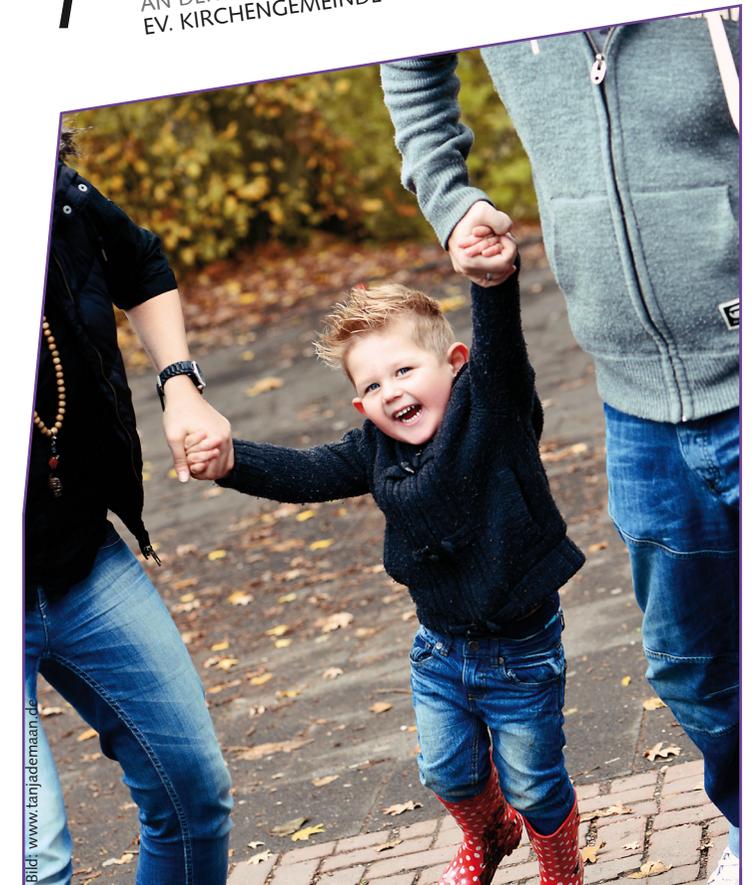
montags bis freitags von 8 bis 10 Uhr

und von 14 bis 16 Uhr

Anmeldezeiten nach telefonischer Vereinbarung

Weitere Informationen finden Sie unter  
[www.kita.kirche-muelheim.de](http://www.kita.kirche-muelheim.de)

EVANGELISCHE KIRCHE  
AN DER RUHR  
EV. KIRCHENGEMEINDE SPELDORF



EV. FAMILIENZENTRUM  
SPELDORF - MITTE

Elterninformation

EVANGELISCHE  
KIRCHENGEMEINDE SPELDORF

## Herzlich willkommen!

Wir möchten, dass sich Ihre Familie bei uns wohlfühlt. Eine Atmosphäre aus Verständnis, gegenseitiger Akzeptanz und Fröhlichkeit ist wichtig, um Ihr Kind in seiner Entwicklung zu begleiten und zu fördern. Wir legen Wert auf soziale Kompetenz, Selbstständigkeit und Eigenverantwortung. Die Interessen und Ideen Ihrer Kinder werden aufgegriffen, denn wir verstehen sie als Akteure ihrer eigenen Entwicklung.

Jedes Kind ist einmalig und unverwechselbar. Wir begleiten Kinder beim Lernen, fordern sie auch einmal heraus und helfen ihnen, ihre Persönlichkeit zu entwickeln. Dabei stützt uns unser christliches Menschenbild: Jedes Kind ist von Gott angenommen, genau so, wie es ist.

Die Entwicklung des Kindes ist ein ganzheitlicher Prozess, in dem die Bewegung eine große Bedeutung einnimmt. „Bewegung ist Lernen“, deshalb hat sie einen großen Stellenwert in unserer Arbeit.

Der Tag beginnt bei uns mit freiem Spiel. Später treffen sich die Kinder zum Morgenkreis, feiern Geburtstage oder erarbeiten kleine Projekte.

Bei uns dürfen Kinder neugierig sein. Wir ermuntern sie Fragen zu stellen, Dinge zu erforschen und auf den Grund zu gehen. Für eigene Entdeckungen ist unser offenes Raumkonzept ideal: kreativ sein im Atelier, konstruieren im Bauraum, sich austoben auf der Bewegungsbaustelle, neue Welten erschaffen im Rollenspielbereich und wieder neue Balance finden im Ruheraum.



„Wir dürfen Gottes Spuren suchen.“

Gottesdienste



„Ich darf springen und laufen, wann immer ich möchte.“

Bewegung



„Ich kann mein eigenes Tempo finden und mit Spaß Neues entdecken.“

Lernen



„Ich bin eine einmalige Persönlichkeit und darf sagen, was ich denke.“

Kreativität